

Fachhochschule: Mit neuem Studium Hebamme werden

Ab dem Wintersemester 2011 wird es an der Ludwigshafener Fachhochschule (FH) den neuen dualen Studiengang Hebammenwesen geben. Die FH hat den Studiengang mit der Hebammenschule des Diakonissen-Stiftungs-Krankenhauses Speyer und der Hebammenschule des Universitätsklinikums Heidelberg entwickelt und im September dieses Jahres akkreditiert.

In dualen Studiengängen sind die theoretische und praktische Ausbildung eng verzahnt. Das erste Jahr absolvieren die Schülerinnen an der Hebammenschule und in der Praxis. Im zweiten und dritten Jahr studieren sie außerdem zwei Semester an einem Tag pro Woche an der FH. Danach machen sie den Abschluss zur Hebamme. Dem schließt sich ein dreisemestriges Vollzeitstudium an. Studenten können so in viereinhalb Jahren parallel zwei Abschlüsse machen: das staatliche Examen zur Hebamme und den Bachelor of Arts im Hebammenwesen.

Es soll 30 bis 40 Studienplätze geben. FH-Präsident Peter Mudra und der Dekan des verantwortlichen Fachbereichs für Sozial- und Gesundheitswesen, Hans Ebli, nennen den neuen Studiengang eine „Kompetenzerweiterung der FH“. (unn)

Vermisst: Keine Spur von 50-Jährigem

Von dem seit Heiligabend vermissten 50-jährigen Willi Lang aus Mundenheim fehlt weiterhin jede Spur. Die Polizei hat keine Hinweise aus der Bevölkerung erhalten, die einen Rückblick auf den Auftat

Schnee, Schafe und ein Skilift

Was 2011 Ludwigshafen bringt – Eine nicht ganz ernst gemeinte Jahresvorschau – von Michael Schmid

JANUAR

Es schneit. Das Streusalz ist verbraucht. Das Rathaus ergreift Notfallmaßnahmen: Die Stadt beschlagnahmt in Privathaushalten alle Speisesalz- und Zuckervorräte, außerdem werden alle Sandkisten auf Spielplätzen ausgebaggert. Das reicht für zwei Volleinsätze des Winterdienstes auf der Hochstraße Nord, für deren Sanierung der Bund endlich einen Zuschuss zusagt. Doch allein die Frostschäden verschlingen diese Summe. Der Stadtrat tagt in einer Sondersitzung. Der Bau eines Skilifts wird beschlossen. Der Rat hofft dadurch auf Zusatzeinnahmen. Lift-Standort: der 126 Meter hohe Michaelsberg im Bruch.

FEBRUAR

Es schneit weiter. Um die Gäste bei der Einweihung des neuen „Platz der deutschen Einheit“ verpflegen zu können, hat sich die Stadt etwas Besonderes ausgedacht: Das Partnerschiff der Bundesmarine, die Korvette „Ludwigshafen“, macht am Rheinufer fest und versorgt die Gäste mit Heißgetränken aus der Kombüse. Doch nach dem Fest bleibt das Schiff liegen. Das Getriebe geht kaputt und Treibeis hat den Rumpf beschädigt. Rhein-Galerie Betreiber ECE kommt mit der Marine ins Geschäft. Die blauen Jungs werden Pächter des leer stehende Lokals „Rheinblick“.

MÄRZ

Es schneit schon wieder – diesmal Konfetti. Der Faschnachtsumzug findet diesmal „driwwe“ in Mannheim statt. Bei der Rückkehr über die Rheinbrücke erleben die Neuen ein



Wir haben den Blick in die Zukunft gewagt.

ARCHIVFOTO: KEYSTONE

hen. Mit den Gebühren soll ein Teil der Sanierung bestritten werden.

MAI

Erstmals finden in Ludwigshafen Kli-

kusel – wo in Nordlagen immer noch vereinzelt Schneehaufen liegen. Zum Abschied bekommt er eine Schneefräse geschenkt – nachdem es mit dem Abbau des Schuldenbergs nicht klappte, soll Zeiser wenigstens so ein Erfolgserlebnis bekommen

„Tatort“ ganz in Ludwigshafen. Lena Odenthal und Mario Kopper ermitteln wegen umstrittener Medikamententests an einem Ludwigshafener Krankenhaus. Zum Glück stellt sich heraus, dass die medizinische Studie nur erfunden war. Schauspieler Andreas Hoppe alias Kopper muss wegen seiner Angst vor dem Ludwigshafener Trinkwasser therapeutisch betreut werden.

SEPTEMBER

Zum 40-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft mit Havering reist eine Delegation nach England. Bei der Rückkehr bekommen die Ludwigshafener wegen eines Geschenk-Problems: Der Zoll will die Schafe für Oberbürgermeisterin Eva Lohse nicht einreisen lassen. Doch die OB setzt sich durch – schließlich ist sie zum „Honorary Freeman“ ernannt worden und darf nach britischem Recht ohne Auflagen Schafe transportieren. Die Vierbeiner kommen in den Ebertpark und werden dort als „Rasenmäher“ eingesetzt – das entlastet den Etat des Grünflächenamts. Der Winterdienst kommt ins Grübeln: In Tibet soll es angeblich Schnee fressende Ziegen geben.

OKTOBER

Zum Auftakt des zweiten Teils von Wagners Ring fliegt Pfalzbau-Intendant Hansgünther Heyme mit einer Hubschrauberstaffel über die Stadt. Aus Lautsprechern dröhnt „Der Ritt der Walküre“. Heyme hat sich das aus einem Kinofilm abgeschaut. Das Flugmanöver ist erfolgreich, der Pfalzbau proppenvoll.

NOVEMBER

S Neu: Dubl



Verka nachts

Der V
Dubbe
markt
Fund v
Auflag
Liter f
halb v
Auch e
Schopp
Zweck
Erlös v
„Das C
ankom
dafür ;
Marcu
ten Ja
Dubbe
wigsha
nen gu
jetzt so
lungen
dass v
2011 z

Zusat
zum 1
Die Im
nisch-p
leistun
ABV G
wandte
Lohse